



(1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemässen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**

(3) Prüfbescheinigungsnummer: **SEV 05 ATEX 0116 X**

(4) Gerät: Grenzwertsonden
Typ Hecofill xx xxxx-xx

(5) Hersteller: Hectronic GmbH

(6) Anschrift: Allmendstrasse 15, DE-79848 Bonndorf

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Prüfbescheinigung festgelegt.

(8) Electrosuisse SEV, benannte Stelle Nr. 1258 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG), bescheinigt die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemässen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäss Anhang II der Richtlinien.

Die Ergebnisse der Prüfung sind im vertraulichen Prüfbericht 05-IK-0075.01 inkl. Erweiterung 1 und 2 festgehalten.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit:

EN 1127-1:07

EN 60079-0:12 + A11:13

EN 60079-11:12

EN 60079-26:07

(10) Falls das Zeichen «X» hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Bau des festgelegten Gerätes gemäss Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen des Gerätes.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 II 1/2G Ex ia IIC T4 Ga/Gb (Für Sonden Hecofill xB xxxx-xx und Hecofill xH xxxx-xx)

 II 1G Ex ia IIC T4 Ga (Für Sonden Hecofill xL xxxx-xx)

 **Electrosuisse**
Benannte Stelle ATEX

Martin Plüss
Zertifizierung Produkte




Fehraltorf, 20.02.2014

SEV 05 ATEX 0116 X / Seite 1 von 3

(13)

Anlage

(14)

EG-Baumusterprüfbescheinigung

(15) Beschreibung des Gerätes

Bei der Hecofiil – Elektronik handelt es sich um die Sondenelektronik für die elektro-optischen Grenzwertsonden Hecofiil xx xxxx-xx. Die Sonde detektiert über ein Glasprisma einen Flüssigkeitsgrenzstand. Der Sondenstromkreis des Gerätes ist eigensicher und für die Zündschutzart Ex ia IIC festgelegt.

Typenbezeichnung gemäss Typenschlüssel

Bemessungsdaten

Sondenstromkreis A - C in Zündschutzart Eigensicherheit Ex ia IIC
nur zum Anschluss an einen bescheinigten eigensicheren Stromkreis.

Höchstwerte:

U_i = 17.0 V
I_i = 22.0 mA
P_i = 93.5 mW
C_i = 0
L_i = 0

Sondenstromkreis B - C in Zündschutzart Eigensicherheit Ex ia IIC
nur zum Anschluss an einen bescheinigten eigensicheren Stromkreis.

Höchstwerte:

U_i = 17 V
I_i = 100 mA
P_i = 425 mW
C_i = 1 nF
L_i = 0

Hinweise

- Die Grenzwertsonden Hecofiil xB xxxx-xx und Hecofiil xH xxxx-xx sind nach RL 94/9/EG (ATEX 95) Anhang I Geräte der Gerätegruppe II Kategorie 1/2G die nach RL 99/92/EG (ATEX 137) in den Zonen 0/1 oder 0/2 sowie den Gasgruppen IIA, IIB und IIC, die durch brennbare Stoffe im Bereich der Temperaturklassen T1 bis T4 explosionsgefährdet sind, eingesetzt werden dürfen.
Bei der Verwendung/Installation sind die Anforderungen nach EN 60079-14 einzuhalten.
- Die Grenzwertsonde Hecofiil xL xxxx-xx ist nach RL 94/9/EG (ATEX 95) Anhang I ein Gerät der Gerätegruppe II Kategorie 1/2G das nach RL 99/92/EG (ATEX 137) in den Zonen 0/1 oder 0/2 sowie den Gasgruppen IIA, IIB und IIC, die durch brennbare Stoffe im Bereich der Temperaturklassen T1 bis T4 explosionsgefährdet sind, eingesetzt werden darf.
Bei der Verwendung/Installation sind die Anforderungen nach EN 60079-14 einzuhalten.
- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich beträgt -20 °C bis +60 °C.

(16) Prüfbericht

05-IK-0075.01 inkl. Erweiterung 1 und 2

(17) Besondere Bedingungen

1. Die Grenzwertsonden Hecofill xx xxxx-xx dürfen in explosionsfähiger Atmosphäre, die Betriebsmittel der Kategorie 1 erfordert, nur dann betrieben werden, wenn atmosphärische Bedingungen vorliegen (Temperatur von -20 °C bis +60 °C, Druck von 0.8 bar bis 1.1 bar).
2. Bei Verwendung des optionalen Blitzschutz H60/H61 für das Gerät (Sonden) ist der eigensichere Stromkreis als geerdet zu betrachten. Aus diesem Grunde muss im gesamten Verlauf der Installation der eigensicheren Stromkreise Potentialausgleich bestehen.
3. Für die Sonden Hecofill xx xxxx - 5x mit Gehäusen aus nichtleitendem Kunststoff müssen geeignete Massnahmen getroffen werden um diese vor elektrostatischer Aufladung zu schützen. Details zu den Massnahmen können dem Technical Report CLC/TR 50404 (Electrostatics – Code of practice for the avoidance of hazards due to static electricity) entnommen werden.

Weitere zusätzliche bzw. besondere Bedingungen für die sichere Installation und den Betrieb sind sinngemäss in der Montageanleitung festgelegt.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

Durch die angewandten Normen erfüllt.



**Electrosuisse
Benannte Stelle ATEX**

Martin Plüss
Zertifizierung Produkte



Fehraltorf, 20.02.2014

SEV 05 ATEX 0116 X / Seite 3 von 3